

ProTrain[®] AddOn für den Microsoft[®] Train Simulator *Thema*

Die Baureihe 480 Mit dem Toaster durch Berlin



Seriennummer:

HINWEISE FÜR IHRE GESUNDHEIT

Bei längerem Spielen sollte nach jeder Stunde eine Pause von ca. 15 Minuten eingelegt werden. Spielen Sie bitte nicht, wenn Sie übermüdet sind. Spielen Sie in einem ausreichend hellen Raum und setzen Sie sich so weit wie möglich vom Bildschirm entfernt.

Bei einem sehr kleinen Prozentsatz von Personen kann es zu epileptischen Anfällen kommen, wenn sie bestimmten Lichteffekten oder Lichtmustern ausgesetzt werden, denen man heute überall begegnet. Manchmal wird bei diesen Personen ein epileptischer Anfall ausgelöst, wenn sie bestimmte Fernsehbilder betrachten oder Computerspiele spielen.

Auch Spieler, die zuvor noch nie einen Anfall hatten, könnten an bisher nicht erkannter Epilepsie leiden. Wenn Sie an Epilepsie leiden, suchen Sie bitte vor dem Gebrauch von Computerspielen Ihren Arzt auf. Konsultieren Sie Ihren Arzt sofort, wenn während des Spielens eines der folgenden Symptome auftreten sollte: Schwindelgefühl, Sehstörungen, Muskelzucken oder jegliche Art unkontrollierter Bewegung, Bewusstseinsverlust, Desorientierung und/oder Krämpfe.

INHALTSVERZEICHNIS

Hinweise für Ihre Gesundheit	2	ProTrain 28	17
Vorwort	3	TrainSim.Pro	
Das Team und Danksagungen	4	Brandenburg – Frankfurt (Oder)	18
Systemanforderungen	4	Weitere Hinweise	19
Installation	4	Systemoptimierung	19
Deinstallation	5	Performanceprobleme	19
Konfiguration von „Die Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“	6	Bildwiederholrate	20
BinPatch	6	Geräusche	20
Hochaufgelöste Führerstände	7	Tonaussetzer	20
Die Baureihe 480:	8	Frontkupplungsproblem	21
Bedienung der Fahrzeuge	9	Hotline	21
Aufgabenpakete:	10	Produktregistrierung bei Halycon Media	22
aerosoft „S-Bahn Berlin“	10	Glossar	23
ProTrain 18	15		
ProTrain 19	16		

VORWORT

Lieber Kunde,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Produkt „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“. Mit dem vorliegenden AddOn haben sie eine ganz besondere MSTs-Umsetzung erworben.

Es war ein Medienereignis, als der neue ET480 im Jahre 1986 auf die Schienen kam. Mit modernster Technik wurden optimale Fahreigenschaften erreicht, auch optisch setzte der neue Zug Akzente – wobei die Berliner ihre S-Bahn-Traditionsfarbgebung durchsetzten.

Die Serienfertigung fiel in die Zeit der rasanten Entwicklungen nach der politischen Wende. Die Entscheidung, eine weitere Baureihe für das wiedervereinigte S-Bahnnetz zu konstruieren, sorgte dafür, dass die Baureihe 480 eher eine Randerscheinung im Fuhrpark der Berliner S-Bahn blieb. Dennoch sind die Fahrzeuge bei Fahrgästen und Triebfahrzeugführern gleichermaßen beliebt. Sie haben rasch den Spitznamen „Toaster“ bekommen – er dürfte auf einen Toaster aus den 1950er-Jahren zurückgehen, der als Modell „BR480“ produziert wurde und auch eine gewisse optische Verwandtschaft mit dem Zug aufweist. Dessen Hersteller war übrigens auch maßgeblich an der Konstruktion des S-Bahnzuges beteiligt...

Die aktuellen, chaotischen Ereignisse bei der S-Bahn sorgen nicht nur für turbulente Zeiten im Berliner Nahverkehr, sondern leiten auch das Ende dieser Baureihe ein: Im Jahre 2017 werden im Zuge einer Teilstreckenaus-schreibung weitere Neubaufahrzeuge gefordert – es ist absehbar, dass die Baureihe 480 entbehrlich wird.

In diesem AddOn für den Train Simulator konzentrieren wir uns auf die beiden Bauserien, wie sie im Sommer 2009 im täglichen Einsatz waren. Dabei verzichten wir auf verdünnte „Notfahrpläne“ und zeigen die Berliner S-Bahn so, wie sie die meisten Berliner in Erinnerung haben: Als zuverlässiges Verkehrsmittel, das in engmaschigen Taktfahrplänen täglich abertausende Fahrgäste schnell und zuverlässig befördert. Der Höhepunkt dieses Produkts ist die Umsetzung der Prototypen im Zustand der ersten Zulassungs- und Fahrgastfahrten.

Wie gewohnt werden die Fahrzeuge in qualitativ hochwertigen Aufgaben in Szene gesetzt: Übernehmen Sie einen Sonderzug, wie er regelmäßig nach Fußballspielen ab Olympiastadion verkehrt, flügelnd sie S-Bahnen in Blankenburg und bringen Sie auch zu Silvester alle Fahrgäste pünktlich an ihr Ziel!

Auch in diesem AddOn kommen akustische Stationsansagen ohne nötige Zusatzsoftware zum Einsatz, wie sie bereits aus dem AddOn „ProTrain Thema ICE“ bekannt sind.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen mit diesem AddOn mindestens genauso viel Freude, wie wir sie bei der Erstellung hatten.

TrainTeamBerlin im Juli 2010

DAS TEAM UND DANKSAGUNGEN

An dieser Stelle darf sich das Team stolz präsentieren und vorstellen:

Softwareprogrammierung: TrainTeamBerlin
Vertrieb: Halycon Media und TrainTeamBerlin

Daniel Kirchner Fahrzeugbau, Führerstände, Sounds
Benjamin Ebrecht Aufgabenbau, Handbuch
Benjamin Duven Stationsansagen

Weiterhin möchten wir uns bei Eckhard Frädriich, Marco Weber sowie allen weiteren Helfern, die zum Gelingen dieses AddOns beigetragen haben, recht herzlich bedanken!

SYSTEMANFORDERUNGEN

Um „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ möglichst problemlos anwenden zu können, empfehlen wir eine **Minimalkonfiguration** von:

- Installierte Vollversion Microsoft Train Simulator
- Windows XP (inkl., SP2)
- Pentium Pentium 4 / 2,0 GHz, oder vergleichbar (Core2Duo empfohlen)
- 1024 MB Hauptspeicher oder mehr
- 3D-Grafikkarte, mit mind. 256 MB Grafikspeicher
- Soundkarte
- 200 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM Laufwerk, Tastatur und Maus
- Zur Nutzung der Aufgaben wird das jeweilige Strecken-AddOn benötigt!

INSTALLATION

Um „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ zu installieren, führen Sie die Datei setup.exe aus. Es öffnet sich die automatische Installationsroutine.

Sofern Sie das Programm „TrainStore“ benutzen, führen Sie vor Start der Installationsroutine im Programm TrainStore bitte den Punkt „Hole Alles“ aus. Anderenfalls wird das Setup eine Fehlermeldung ausgeben und Sie auffordern, dies nachzuholen.

Bei der Ausführung der Installationsroutine ist zunächst den Lizenzbedingungen zuzustimmen. Im darauf folgenden Bildschirm sind die Installationskomponenten auszuwählen. Das Rollmaterial ist eine obligatorische Komponente, diese wird automatisch installiert und kann auch nicht weggelassen werden. Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Strecken-AddOns aus der Auflistung auszuwählen und für diese Strecken Aufgabenpakete zu installieren. Sie können beliebige Aufgabenpakete auswählen, das Setup wird während der Installation automatisch feststellen, ob Sie alle benötigten AddOns installiert haben und nur die Komponenten installieren, für welche die Voraussetzungen erfüllt werden. Bitte beachten Sie, dass für das Aufgabenpaket „aerosoft S-Bahn Berlin“ zusätzlich das AddOn „ProTrain 18“ benötigt wird.

Sind alle Komponenten ausgewählt, so kann man im nächsten Bildschirm den Installationspfad auswählen. Die Installationsroutine erkennt automatisch den Installationspfad ihrer TrainSimulator-Installation. Sofern Sie manuell mehrere Instanzen des TrainSimulators erzeugt haben, können Sie den Pfad manuell ändern, das Setup wird auch in diesem Fall erkennen, ob Sie einen gültigen Pfad angegeben haben und dies ggf. mit einer Fehlermeldung quittieren.

Nach dem Wählen einer Programmgruppe, in die Startmenüeinträge erzeugt werden (wir raten ausdrücklich dazu, das Erzeugen von Verknüpfungen im Startmenü durchzuführen, siehe dazu auch „Konfiguration“), werden die benötigten Dateien auf Ihre Festplatte kopiert. Damit ist die Installation von „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ abgeschlossen.

Beabsichtigen Sie nach einer erfolgreichen Installation von „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ weitere Aufgabenpakete zu installieren, so ist diese Installationsroutine erneut auszuführen und die entsprechende Installationskomponente auszuwählen.

DEINSTALLATION

Beabsichtigen Sie „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ von Ihrer Festplatte zu deinstallieren, ist lediglich die Deinstallationsroutine aufzurufen. Diese finden Sie im Startmenü in der von Ihnen gewählten Programmgruppe im Unterordner „TTB BR480“ als Verknüpfung „Uninstall TTB-BR480“. Falls Sie keine Startmenüeinträge erzeugt haben, ist die „Uninstall_TTB-BR480.exe“ im Installationspfad – dem Hauptordner ihrer Train Simulator Installation - auszuführen.

Vor der Deinstallation ist es notwendig, im Programm Train Store den Punkt „Hole Alles!“ auszuführen, sofern Sie dieses Programm nutzen. Nur auf diese Weise wird eine vollständige Deinstallation sichergestellt.

KONFIGURATION VON „DIE BAUREIHE 480 – MIT DEM TOASTER DURCH BERLIN“

Wir geben Ihnen die Möglichkeit, „ProTrain Thema Baureihe 480 – Mit dem Toaster durch Berlin“ ganz nach Ihren persönlichen Bedürfnissen zu konfigurieren:

BinPatch

Der so genannte „BinPatch“ ist keine offizielle Erweiterung durch Microsoft für den Train Simulator. Er kann auf <http://mstsbin.uktrainsim.com> bezogen werden und bietet eine erweiterte Funktionalität, beispielsweise Tag- und Nachtführerstände sowie mögliche Führerstandswechsel. Da dieser Patch auch positiv zum Speichermanagement des Train Simulators beiträgt, kann er bei mittelschnellen Systemen die richtige Wahl sein, um Programmabstürze zu vermeiden (siehe auch „weitere Hinweise“). Wir raten zu dem verfügbaren „Stable release“. Bitte beachten Sie, dass zur Installation des BinPatches das offizielle Update des Train Simulators auf Version 1.2 installiert sein muss.

Dieses kann auf <http://www.microsoft.com/games/trainsimulator/downloads.aspx> bezogen werden.

In diesem AddOn werden die erweiterten Funktionen unterstützt, jedoch sind die Konfigurationen für diesen Patch leider nicht vollständig kompatibel mit der offiziellen Version des Train Simulators. Im Startmenü finden Sie in der Programmgruppe dieses AddOns die Verknüpfung: „Konfiguration“. Rufen Sie diese auf und es öffnet sich das Konfigurationsprogramm dieses Produkts. Wie Sie sehen, ist der BinPatch initial deaktiviert. Mit einem Klick auf den Button „aktivieren“ wird das Programm automatisch alle nötigen Einstellungen vornehmen und den Status auf „aktiviert“ setzen. Hierzu muss der BinPatch installiert sein, anderenfalls wird der Train Simulator Fehlermeldungen ausgeben. Analog können Sie später mit einem Klick auf den nun erscheinenden Button „Deaktivieren“ die Ursprungskonfiguration wiederherstellen.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem BinPatch um keine offizielle Erweiterung des Train Simulators durch Microsoft handelt. Aus diesem Grund behalten wir uns vor, nur eingeschränkten Support zu diesem Thema zu leisten, werden uns aber dennoch bemühen, bei evtl. auftretenden Problemen bestmögliche Unterstützung zu bieten. Wenn Sie den BinPatch nutzen, so geschieht dies auf eigene Verantwortung.

Hinweis: Weiterhin liefern wir eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Installation und Benutzung des BinPatches aus. Diese können Sie im Startmenü in der von Ihnen gewählten Programmgruppe im Ordner „TTB BR480“ mit Hilfe der Verknüpfung „BinPatch“ aufrufen. Falls Sie keine Startmenüeinträge erzeugt haben, ist die „BinPatch.pdf“ im Unterordner „\TTB-Material\BR480\“ Ihres Installationspfads aufzurufen.

Hochaufgelöste Führerstände

In diesen AddOn bieten wir Ihnen die Möglichkeit, hochaufgelöste Führerstände zu nutzen. Nach der Installation dieses AddOns sind die Führerstände zunächst in gewohnter Auflösung installiert. Benutzen Sie jedoch den Train Simulator mit einer Auflösung von 1280x1024 Pixel oder höher, so empfehlen wir, die hochaufgelösten Führerstände zu aktivieren.

Dazu öffnen Sie die Verknüpfung „Konfiguration“ in der „TTB BR480“-Programmgruppe Ihres Startmenüs. Es öffnet sich das Konfigurationsprogramm für dieses Produkt. Sie werden sehen, dass in der Zeile „Cabview“ die Auflösung initial auf 1024x768 eingestellt ist. Um die hochaufgelösten Führerstände zu aktivieren, klicken Sie auf den Button „1280 x 1024“. Das Programm wird alle nötigen Einstellungen vornehmen und den Status auf „1280 x 1024“ setzen. Analog können Sie mit einem Klick auf den nun erscheinenden Button „1024 x 768“ die ursprüngliche Auflösung der Führerstände wiederherstellen.

Bei Fragen zur Konfiguration dieses AddOns steht Ihnen das Supportforum des Entwicklerteams auf <http://www.trainteamberlin.de/forum> zur Verfügung.



DIE BAUREIHE 480:

1984 übernahm die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) im Westen Berlins ein marodes S-Bahnnetz von der DDR-Reichsbahn. Die Infrastruktur hatte schon bessere Tage gesehen, einige Strecken wurden unter Reichsbahn-Regie völlig stillgelegt. Auch der Fahrzeugpark bestand aus Jahrzehnte alten „Stadtbahnern“. So veranlasste die BVG kurzfristige Instandsetzungsarbeiten und integrierte ein wieder wachsendes S-Bahnnetz in ihr Nahverkehrssystem.

Im Hinblick auf die Entwicklung des Fuhrparks wurde schnell klar, dass eine neue Baureihe zu entwickeln war. In einer umfangreichen Konzeptphase erstellten Institute aus Industrie und Forschung gemeinsam ein Pflichtenheft. 1987 konnte schließlich in Berlin-Grünwald ein Prototyp der Öffentlichkeit vorgestellt werden, der es in sich hatte: In Kristallblau rollte er daher, mit einer unverkennbaren Front. Der moderne Einzelachs-Querantrieb verleiht dem Fahrzeug optimale Anfahr- und Bremsseigenschaften. Der ET480 setzte neue Maßstäbe, optisch wie technisch. Lediglich die Lackierung konnte nicht überzeugen, die Berliner wollten laut zahlreicher Befragungen ihre „Traditionslackierung“ beibehalten. Beide Lieferserien der BR480 wurden ab 1990 in traditioneller Lackierung ausgeliefert.

Mit der Vereinigung von Reichs- und Bundesbahn entstand die Deutsche Bahn AG. Das wieder vereinte S-Bahnnetz stellte neue Anforderungen und der neue Betreiber setzte dabei auf die Entwicklung einer weiteren Baureihe. So wurden 1993, noch vor Auslieferung der letzten ET480, die ersten 100 Viertelzüge der späteren Baureihe 481 bestellt.

Aus diesem Grund blieben die inzwischen „Toaster“ getauften Fahrzeuge eine Splitterbaureihe. Aktuell wurde die Ausschreibung eines Teilnetzes der Berliner S-Bahn bekannt gegeben. In dieser werden ab 2017 weitere Neubaufahrzeuge gefordert, so dass das Ende der Baureihe 480 bereits absehbar ist.

Dieses AddOn enthält den Prototypen der Baureihe 480 in kristallblauer Lackierung im Zustand der ersten Probe- und Fahrgastfahrten Ende der 1980er Jahre. Das Fahrzeug unterscheidet sich optisch wie technisch von den Serienfahrzeugen. Bemerkenswert ist dabei die abweichende Führerstandsgestaltung.

Weiterhin wurden beide Bauserien, die sich lediglich in Details unterscheiden, in den Traditionsfarben rot-beige umgesetzt. Zahlreiche Zugzielanzeigen ermöglichen abwechslungsreiche Fahrten. Wie gewohnt, liegen auch abgespeckte Varianten für den computergesteuerten Verkehr bei.

Bedienung der Fahrzeuge

Richtungswender:	S/W
Kombihebel	A/D
Türen links auf/zu	P
Türen rechts auf/zu	Umschalt+P *
Sander	X
Signalhorn	Leertaste
Fahrgäste ein-/aussteigen lassen	Enter
Notbremse betätigen	Backspace oder Ä
Notbremse lösen	Ö

** funktioniert nur bei installiertem BinPatch (siehe auch „Konfiguration“)*



AUFGABENPAKETE:

In diesem Abschnitt möchten wir Ihnen die mitgelieferten Aufgabenpakete vorstellen. Wir werden die Rahmendaten einer jeden Activity aufführen und weitere Hinweise geben, die zum reibungslosen Programmablauf und damit zum Lösen der Aufgabe hilfreich sein können.

Wir empfehlen, zu jeder installierten Strecke das jeweils aktuelle Update zu installieren, welches sie auf der Homepage des Herstellers beziehen können. Möglicherweise unklare Begriffe erläutern wir im Glossar, der im Anhang zu finden ist.

aerosoft „S-Bahn Berlin“

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass zur Benutzung der Aufgaben für aerosoft „S-Bahn Berlin“ zusätzlich das AddOn „ProTrain 18“ benötigt wird.

Fahrzeug: BR480 – S5 Strausberg

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **8:16**

Dauer: **0:40 Stunden**

Beschreibung: Nach einer erfolgten Zwischenuntersuchung wird ein 480er zurück in den Dienst geschickt. Der Zug steht in der Wagenhalle BW Wannsee bereit und wird in einen S5-Umlauf eingeschleust, so dass die eine S5 heute in Wannsee beginnt.

TTB 06: Schneegestöber

Fahrzeug: BR480 – S5 Westkreuz

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, Schnee**

Zeit: **15:26**

Dauer: **0:25 Stunden**

Beschreibung: Eine einfache Winterfahrt von Ostbahnhof nach Westkreuz.

TTB 07: Durch die Nacht

Fahrzeug: BR480 – S5 Grunewald

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **23:46**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Eine Nachtfahrt von Ostbahnhof nach Grunewald. Anschließend wird der Zug in der „Hundekehle“ abgestellt.

TTB 08: Probefahrt Teil 1

Fahrzeug: BR480 – Prototyp „Sonderfahrt“

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **9:00**

Dauer: **0:15 Stunden**

Beschreibung: Im Jahr 1987 findet eine Personal-schulungsfahrt zwischen Wannsee und Westkreuz statt. Übernehmen Sie diesen Zug und beachten Sie die Hinweise der Einweisung.

TRAIN SIM MAGAZIN

Deutschland: € 5,00 • Österreich und BeNeLux: € 5,80 • Schweiz: Sfr 8,90 • Nr. 3/2010

TRAIN SIM MAGAZIN

Fachzeitschrift für Bahnsimulation

Die neuen Bahnsimulatoren sind da!

Train Simulator - RailWorks 2010
EEP 7 - Eisenbahn.exe Professional
Trainz 2010 - Engineers Edition



ProTrain 33 - Frankfurt (Oder) - Cottbus



A1 Tornado Dampflokomotive für RailWorks



Technik Fahrpläne im Eisenbahn

TRAIN SIM MAGAZIN

ALBO Medien GmbH • www.trainmagazin.de • 3. Jahrgang Nr. 3/2010 • April - Mai



Alles in einem Heft!

Das TS Magazin ist die erste deutsche Zeitschrift rund um die Zugsimulation am PC. Alle zwei Monate erfahren Sie alles rund um das Hobby Bahnsimulation. Berichte über neue Simulatoren, Add-ons und Hardware warten auf Sie.

Das TS MAGAZIN wird an allen Bahnhöfen, Flughäfen, sowie im ausgewählten Fachhandel in Deutschland, Österreich und der Schweiz vertrieben. Selbstverständlich liefern wir das TS Magazin auch im Abonnement pünktlich und direkt in Ihren Briefkasten.

Abonnieren Sie das Bahnmagazin der Profis !

Einfach ausfüllen und abschicken!

TRAIN Fachzeitschrift für Bahnsimulation
SIM MAGAZIN

ALBO medien GmbH
Lindberghring 12
33142 Bielefeld
Deutschland

Absender

Name

Straße, Hausnummer / Postfach

Postleitzahl, Ort

Telefon

Email

- Ich möchte ein Abonnement des TS MAGAZINs bestellen. Den Abopreis für 6 Ausgaben - 29,90 € (Deutschland); 34,90 € (Österreich und BeNeLux), 55 Sfr (Schweiz) - überweise ich auf das Konto der ALBO medien GmbH

Deutsche Bank - Kontonummer: 507 51 22 00 - BLZ: 472 700 24
IBAN: DE12 472700240507512200 - BIC: DEUTDEDB472

unter dem Stichwort „Vorname, Name - Aboauftrag TS MAGAZIN“!

- Ich ermächtige die ALBO medien GmbH hiermit jederzeit widerruflich, den für das Abonnement fälligen Betrag von meinem angegebenen Girokonto abzubuchen.*

Name der Sparkasse oder Bank: _____
Kontoinhaber: _____
Kontonummer: _____
Bankleitzahl: _____
Datum und Unterschrift: _____

** Leider nur für Kunden aus Deutschland verfügbar!*

Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht nach Erhalt der sechsten Ausgabe gekündigt wird.

- Ich bitte um Zusendung des aktuellen TS MAGAZINs gegen Rechnung (5 € zzgl. Porto/Versand).

*Bitte ausfüllen und per Fax an **+49 (0) 29 55 - 76 03-33***

Zutreffendes bitte ankreuzen!

TRAIN SIM MAGAZIN



Das TRAIN SIM MAGAZIN ist die erste deutschsprachige Fachzeitschrift für Bahnsimulation und berichtet unabhängig und kompetent über Soft- und Hardware, Grundlagen der Bahnsimulation und vieles mehr.

Wir halten Sie auf dem Laufenden:

- Verschiedene Bahnsimulatoren
- Add-ons zu den Simulatoren
- Praxisbetrieb
- Hardware
- Grundlagen
- Technik

Erscheinungsrhythmus und Verkauf

Das TRAIN SIM MAGAZIN erscheint alle zwei Monate zum Einzelpreis von 5 Euro.

Der Verkauf erfolgt vor allem in Bahnhofs- und Flughafenbuchhandlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In Österreich und BeNeLux kosten die Hefte 5,80 Euro pro Stück und in der Schweiz 8,90 SFr.

Im günstigen Abonnement kommt das TRAIN SIM MAGAZIN druckfrisch und portofrei zu Ihnen ins Haus.

Die Preise für ein Jahresabo betragen:

Deutschland	29,90 €
BeNeLux und Österreich	34,80 €
Schweiz	55,00 SFr

www.tsmagazin.de

TTB 09: Probefahrt Teil 2

Fahrzeug: **BR480 – Prototyp „Sonderfahrt“**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, Regen**

Zeit: **9:37**

Dauer: **0:15 Stunden**

Beschreibung: Auf der Hinfahrt gab es technische Probleme, weshalb sich die Abfahrt in Westkreuz verzögert hat. Um mit dem Probezug pünktlich in Wannsee anzukommen, wurde die Höchstgeschwindigkeit auf 100km/h erhöht.

TTB 10: Im Fahrgastbetrieb

Fahrzeug: **BR480 – Prototyp „S3 Zoologischer Garten“**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, klar**

Zeit: **7:31**

Dauer: **0:20 Stunden**

Beschreibung: Im Februar 1989 darf der Prototyp bereits im Fahrgastverkehr eingesetzt werden, aus technischen Gründen jedoch noch nicht auf dem gesamten Streckennetz. So kommt es, dass die anstehende Fahrt auf der S3 zwischen Wannsee und Zoologischer Garten stattfindet.

ProTrain 18

TTB 08: Heiß&kalt – S9 im Winter

Fahrzeug: **BR480 – S9 Flughafen Schönefeld**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, Schnee**

Zeit: **8:43**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Einfache Fahrt der S9 von Spandau nach Hauptbahnhof.

TTB 10: Zurück nach Spandau

Fahrzeug: **BR480 – S9 Spandau**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, klar**

Zeit: **13:39**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Einfache Fahrplanfahrt auf der Linie S9 von Hauptbahnhof nach Spandau.

TTB 09: Sommermärchen

Fahrzeug: **BR480 S5 Strausberg**

Schwierigkeit: **schwer**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **20:32**

Dauer: **0:25 Stunden**

Beschreibung: Die Aufgabe beginnt in Olympiastadion, wo der Bahnhof mit Fußballfans gut gefüllt ist. Nach einem gewonnenen Länderspiel werden die Fans auch im Zug während der Fahrt weiterfeiern.

TTB 11: S5 nach Westkreuz

Fahrzeug: **BR480 – S5 Westkreuz**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, klar**

Zeit: **23:37**

Dauer: **0:15 Stunden**

Beschreibung: Kurz vor Feierabend ist die S5 nach Westkreuz zu fahren und dort in der Kehrranlage abzustellen.

ProTrain 19

TTB 01: Bauarbeiten

Fahrzeug: **BR480 – S1 Oranienburg**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, klar**

Zeit: **15:15**

Dauer: **0:40 Stunden**

Beschreibung: Wegen Bauarbeiten wird die Linie S1 umgeleitet. Die Fahrt geht von Gesundbrunnen nach Oranienburg über Pankow und Blankenburg.

TTB 02: Umgeleitete S1

Fahrzeug: **BR480 – S1 Wannsee**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **16:12**

Dauer: **0:40 Stunden**

Beschreibung: Die Strecke zwischen Hohen Neuendorf und Frohnau ist weiterhin wegen Bauarbeiten gesperrt. So ist die S1 auf der Relation Oranienburg-Blankenburg-Gesundbrunnen zu fahren.

TTB 03: Flügelzüge

Fahrzeug: **BR480 – S8 Birkenwerder**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, Regen**

Zeit: **9:03**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Die S8 ist vor Bornholmer Straße zu übernehmen und bis Birkenwerder zu fahren. In Blankenburg wird der hintere Doppeltriebwagen abgekuppelt und mit einem Halbzug weitergefahren. In Birkenwerder wird der Zug in die Abstellanlage gefahren.

TTB 04: Vereinigung

Fahrzeug: **BR480 – S8 Grünau**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, klar**

Zeit: **9:42**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: In der Abstellanlage Birkenwerder wird ein Halbzug der Linie S8 übernommen. In Blankenburg wird die TAB-Taste benötigt. Dort wartet am Bahnsteig ein weiterer Doppeltriebwagen, an den anzukuppeln ist. Wer Frontkupplungsprobleme hat, kann den Zug direkt vor dem Doppeltriebwagen anhalten. Im Teil 2 wird das vereinigte Gespann bis Bornholmer Straße gefahren.

Nutzer des BinPatches können die „ONLY BINPATCH“-Variante der Aufgabe fahren. Bei dieser Version ist in Blankenburg anzukuppeln, danach in den vorderen Führerstand zu wechseln und die Fahrt fortzusetzen.

TTB 06: S5 nach Charlottenburg

Fahrzeug: **BR480 – S5 Charlottenburg**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **8:10**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Vorfallsfreie Fahrt der S5 von Ostkreuz nach Charlottenburg im morgentlichen Berufsverkehr.

TTB 07: S46 nach Westend

Fahrzeug: **BR480 – S46 Westend**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **6:40**

Dauer: **0:20 Stunden**

Beschreibung: Die in Königs Wusterhausen beginnende S46 wird übernommen und bis Grünau gefahren.

TTB 08: S46 nach Königs Wusterhausen

Fahrzeug: **BR480 – S46 Königs Wusterhausen**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, klar**

Zeit: **15:59**

Dauer: **0:17 Stunden**

Beschreibung: Die S46 ist am Grünauer Kreuz zu übernehmen und nach Königs Wusterhausen zu fahren. Nur in der Grünauer Einfahrt wird eine aussetzende S85 für ein rotes Signal sorgen.

TTB 09: Silvesterschicht

Fahrzeug: **BR480 – S3 Erkner**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, klar**

Zeit: **23:34**

Dauer: **1:00 Stunden**

Beschreibung: Seit Herbst 2009 beginnt die S3 in Spandau. An Silvester ist die S3 zu übernehmen und bis Hirschgarten zu fahren. Ab Mitternacht ist vermehrt mit Feuerwerk zu rechnen, dafür wird das Fahrgastaufkommen gering sein.

TTB 10: Pendelverkehr

Fahrzeug: **BR480 – S3 Köpenick**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Herbst, Regen**

Zeit: **9:14**

Dauer: **0:20 Stunden**

Beschreibung: In der Abstellanlage Ostbahnhof steht die S3, die bis Köpenick zu fahren ist. Wegen Bauarbeiten endet der Zug dort und wird in die Kehranlage gefahren.

TTB 11: S3 zum Ostbahnhof

Fahrzeug: **BR480 – S3 Ostbahnhof**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, Regen**

Zeit: **9:40**

Dauer: **0:20 Stunden**

Beschreibung: Wegen Bauarbeiten ist die S3 in dieser Aufgabe auf der Relation Köpenick – Ostbahnhof zu fahren.

TrainSim.Pro Brandenburg – Frankfurt (Oder)

TTB 01: S3 nach Erkner

Fahrzeug: **BR480 – S3 Erkner**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Winter, klar**

Zeit: **9:35**

Dauer: **0:35 Stunden**

Beschreibung: In dieser Aufgabe ist die S3 auf ihrer kompletten Linienführung von Ostbahnhof nach Erkner zu fahren.

TTB 02: S3 nach Ostbahnhof

Fahrzeug: **BR480 – S3 Ostbahnhof**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **20:35**

Dauer: **0:35 Stunden**

Beschreibung: An diesem Samstagabend ist die S3 von Erkner nach Ostbahnhof zu übernehmen. Auf der Weichenstraße der Ausfahrt in Erkner gilt $v_{\max}=40\text{km/h}$.

TTB 03: S5 nach Westkreuz

Fahrzeug: **BR480 – S5 Westkreuz**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, Regen**

Zeit: **17:00**

Dauer: **0:30 Stunden**

Beschreibung: Eine Alltagsfahrt der S5 von Ostkreuz nach Westkreuz im Berufsverkehr.

TTB 04: Lange Nacht auf der S5

Fahrzeug: **BR480 – S5 Strausberg**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **1:39**

Dauer: **1:00 Stunden**

Beschreibung: Immer im Wochenend-Nachtverkehr wird die S5 nach Potsdam verlängert - so entsteht eine 70km lange S-Bahnlinie. In dieser Nacht ist die S5 in Potsdam zu übernehmen und bis zum Ostkreuz zu bringen. Längere Aufenthalte sind typisch für die Berliner Nachtfahrpläne.

TTB 05: Mit Baufahrplan nach Potsdam

Fahrzeug: **BR480 – S7 Potsdam**

Schwierigkeit: **einfach**

Jahreszeit / Wetter: **Sommer, klar**

Zeit: **14:43**

Dauer: **0:50 Stunden**

Beschreibung: An diesem Wochenende ist die S7 wegen Bauarbeiten zwischen Ostbahnhof und Lichtenberg gebrochen. Nach einer Kurzwende ist ein Zug von Ostbahnhof nach Potsdam zu bringen. Es wird keine Zwischenfälle geben, doch für die Zugkreuzungen empfiehlt es sich, den Fahrplan strikt einzuhalten.

WEITERE HINWEISE

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einige Hinweise geben, die zur Optimierung Ihres Systems und zur Behebung eventuelle auftretender Probleme hilfreich sein können. Für weiterführende Fragen steht Ihnen das Supportforum des Entwicklerteams auf <http://www.trainteamberlin.de/forum> zur Verfügung.

Systemoptimierung

Grundsätzlich empfiehlt es sich, für die installierten Produkte alle aktuellen Updates zu installieren. Einerseits geht es dabei um das offizielle Update auf Version 1.2 des Train Simulators, welches auf <http://www.microsoft.com/games/trainsimulator/downloads.aspx> bezogen werden kann. Außerdem sollte zu jedem installierten Strecken-AddOn ebenfalls das zugehörige Update installiert werden, um einen fehlerfreien Ablauf zu gewährleisten. Updates zu AddOns der ProTrain-Reihe finden Sie auf www.protrain.de.

Performanceprobleme

Für den Fall, dass Sie beim Fahren der Aufgaben Probleme mit Programmabstürzen haben oder nicht alle Außenweltobjekte geladen werden, möchten wir an dieser Stelle einige Lösungsansätze darstellen: Die meisten Abstürze lassen sich meist durch die Benutzung des inoffiziellen BinPatches für den Train Simulator vermeiden (siehe auch „Konfiguration“).



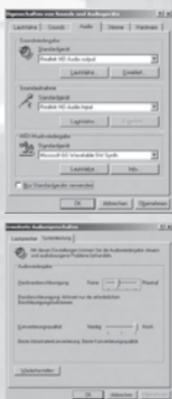
Weiterhin gibt es die Möglichkeit, (auch zusätzlich zum BinPatch) den Train Simulator mit der Option `-mem:512` zu starten, wodurch der Hauptspeicher effizienter genutzt wird: Mit einem Rechtsklick auf Ihre MST5-Verknüpfung öffnen Sie ein Menü, in dem mit Klick auf den Punkt „Eigenschaften“ das in der Abbildung dargestellte Fenster zu öffnen ist. Im Feld „Ziel“ tragen Sie hinter den Anführungsstrichen – wie in der Abbildung dargestellt – den Text `-mem:512` ein und übernehmen die Änderungen mit einem Mausklick auf „Ok“. Wenn sie den Startparameter `-mem:512` benutzen, sollte Ihr System über mindestens 1GB Hauptspeicher verfügen.

Sollten Sie einen vergleichsweise schwachen PC besitzen und weiterhin Probleme auftreten, so empfehlen wir, im Verlauf einer Aufgabe – am besten einige km vor größeren Städten - den Spielstand abzuspeichern und nach einem Neustart des Train Simulators die Aufgabe ab diesem Speicherstand fortzusetzen.

Bildwiederholrate

Sollten Sie das Gefühl haben, dass der Train Simulator zu langsam abläuft bzw. dauerhaft „ruckelt“, so öffnen sie die Optionen des Train Simulators und gehen auf die Registrierkarte „Erw. Anzeige“. Das Verringern der „Sichtbarkeit“ von 2000m auf 1500m wird in den meisten Fällen eine spürbare Erhöhung der Bildwiederholrate zur Folge haben. Weiterhin können die Optionen „Schatten“, „Dynamischer Schatten“ und „Hoch detaillierte Schatten“ abgeschaltet werden, sofern Sie dies für nötig halten. Außerdem lässt sich die „Dichte der Außenweltobjekte“ verringern, wovon wir jedoch abraten – denn mit jeder geringeren Stufe des Schiebereglers werden weniger Außenweltobjekte angezeigt.

Geräusche



Für eine optimale Tonwiedergabe kann es hilfreich sein, die Hardwarebeschleunigung anzupassen. Es empfiehlt sich aber, diese nur dann vorzunehmen, wenn im Train Simulator die Geräusche zu dumpf oder anderweitig fehlerhaft klingen.

Um die Hardwarebeschleunigung zu ändern, öffnen Sie in der Systemsteuerung die „Sounds und Audiogeräte“. Über die Registrierkarte „Audio“ gelangen über den Button „Erweitert“ im Abschnitt Soundwiedergabe zu den erweiterten Audioeigenschaften. Hier wählen Sie die Registrierkarte „Systemleistung“ aus und gelangen zum Schieberegler der Hardwarebeschleunigung. Leider lässt sich für die beste Reglerstellung kein Patentrezept angeben, da je nach installierter Hardware verschiedene Effekte beobachtet wurden. Auf vielen Systemen hat sich das Herabsetzen der Hardwarebeschleunigung bewährt. Letztlich sollten Sie für Ihr System selbst entscheiden, mit welcher Einstellung Sie die besten Ergebnisse erzielen.

Tonaussetzer

Es kann in einzelnen Fällen vorkommen, dass nur ein Teil der Geräusche abgespielt wird. Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Train Simulator nur eine stark begrenzte Anzahl von Audiodateien gleichzeitig abspielen kann. Sollten sie Tonaussetzer bemerken, gibt es zwei Möglichkeiten, um dieses Problem zu beheben.

Zum einen können Sie die mitgelieferte Datei `..\Train Simulator\TTB-Material\Hochgeschwindigkeitszuge\sound-cfg.dat` manuell in den Ordner `..\Train Simulator\Global\` zu verschieben. Es handelt sich um eine Konfigurationsdatei, die es erlaubt, mehr Geräusche gleichzeitig abzuspielen.

Analog wird dieses Problem mit der Installation des BinPatches (siehe auch „Konfiguration“) behoben. Im Setup ist die Installationskomponente „Sound improvement“ zu aktivieren. So wird die Installationsroutine automatisch eine geänderte Konfiguration erzeugen, die das Problem der Tonaussetzer behebt.

Frontkupplungsproblem

Von System zu System ist es möglich, dass bei der Benutzung der vorderen Kupplung eines Fahrzeugs Abstürze auftreten. Wollen Sie diese Kupplung dennoch benutzen, empfiehlt sich folgendes Vorgehen: Fahren Sie sehr langsam an das anzukuppelnde Fahrzeug heran. Sobald sich die Puffer berühren, beschleunigen Sie rückwärts. Dabei sollten die Kupplungen absturzfrei einrasten.

Weiterhin besteht die Möglichkeit den inoffiziellen BinPatch (siehe auch „Konfiguration“) zu benutzen, der das Frontkupplungsproblem zuverlässig behebt und die oben beschriebene Vorgehensweise beim Ankuppeln hinfällig macht.

HOTLINE

Unsere Hotline erreichen Sie telefonisch:

Montag bis Samstag zwischen 11.00 und 20.00 Uhr.

- **Deutschland:** Tel. 09001 – 706 109 (Euro 1,24 / Min. aus dem deutschen Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk) *
- **Österreich:** Tel. 0900 – 400 677 (Euro 1,35 / Min. Min. aus dem österreichischen Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk) *
- **Schweiz:** Tel. 0900 – 373 794 (CHF 2,50 / Min. Min. aus dem schweizer Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk) *

Minderjährige benötigen die Zustimmung eines Erziehungsberechtigten, um die kostenpflichtige Service – Rufnummer in Anspruch nehmen zu können.

Um Ihnen schnellstmöglich Hilfe leisten zu können, bitten wir Sie, sämtliche relevanten Daten, die Ihren Rechner betreffen, bereit zu halten. Bitte notieren Sie folgende Angaben, bevor Sie unsere Hotline anrufen: Betriebssystem und Version, Prozessor, Hauptspeicher, Mainboard, Grafik- und Soundkarte.

Außerdem bitten wir Sie, die installierten Treiber-Versionen für die Grafik- und Soundkarte zu notieren.

Unter Windows erfahren Sie diese über das Programm „DXDIAG“.

Um „DXDIAG“ aufzurufen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1) Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste und wählen [Ausführen] aus.
- 2) Geben Sie „DXDIAG“ (ohne Anführungsstriche) ein und klicken auf o.k.

Das Programm startet und alle relevanten Daten können abgelesen bzw. als Datei abgespeichert werden.

*) Alle Preise beziehen sich auf Anrufe aus dem Festnetz sowie zum Zeitpunkt der ersten Drucklegung dieses Handbuchs. Die Kosten zu einem späteren Zeitpunkt sowie von anderen Netzbetreibern insbesondere aus den Mobilfunknetzen können variieren. Bitte beachten Sie hierzu auf jeden Fall die kostenlose Tarifrangabe am Anfang der Verbindung. Bitte informieren Sie sich auch über die Kosten direkt bei Ihrem Telefonanbieter.

PRODUKTREGISTRIERUNG BEI HALYCON MEDIA

Sie können dieses Produkt oder auch andere Software von Halycon auf der Webseite www.halycon.de/myhalycon im Bereich MyHalycon kostenlos registrieren.



Die kostenlose Registrierung Ihrer Halycon-Produkte bei MyHalycon bietet Ihnen interessante Vorteile.

Sie erhalten Informationen bei der Neuerscheinung von passenden AddOns, Nachfolgeversionen oder Goodies. Sie bekommen Zugang zu kostenlosen Bonus-Content, wenn dieser bei Halycon verfügbar ist und nehmen an den regelmäßigen Verlosungen teil.

Weitere Features sind in Vorbereitung .. lassen Sie sich überraschen.
Hierfür benötigen Sie nur einen Loginnamen und eine gültige Email-Adresse.

Bitte beachten Sie bei der Registrierung, dass jede Seriennummer nur einmal registriert werden kann. Geben Sie bitte Ihre persönliche Seriennummer nicht weiter.

Wie wünschen Ihnen viel Spaß mit MyHalycon

GLOSSAR

An dieser Stelle sollen einige in diesem Produkt benutzte Fachbegriffe erläutert werden:

EBA	Eisenbahn-Bundesamt – eine Behörde, die sich um die Regelung des deutschen Bahnverkehrs kümmert
v_{max}	gängige Abkürzung für „Höchstgeschwindigkeit“, abgeleitet vom physikalischen Formelzeichen „v“ für Geschwindigkeit mit dem Index max für Maximum
La	Abkürzung der Eisenbahner für „Langsamfahrstelle“. Dabei handelt es sich um einen Streckenabschnitt, der nicht mit der zulässigen Höchstgeschwindigkeit befahren werden darf. Langsamfahrstellen können vorübergehend (z.B. an Baustellen) oder dauerhaft (z.B. auf Brücken, die ihre Lebensdauer erreicht haben) eingerichtet sein.
Hp0	Bezeichnung für ein „Halt“ zeigendes Signal. Analog stehen Hp1 für „Fahrt“ und Hp2 für „Langsamfahrt“. Im Zuge der Einführung der Kombinationssignale (kurz Ks-Signale) werden Hp1 und Hp2 entsprechend durch Ks1 und Ks2 ersetzt, die Bezeichnung Hp0 bleibt jedoch erhalten.
Ks-Signal	„Kombinationssignal“ – ein ab 1993 in Deutschland eingesetztes Signalsystem, bei welchem Signale Vor- und Hauptsignalfunktion vereinen.
Flügelzug-konzept	Aus ökonomischen Gründen sind die ICE-Züge seit der zweiten Generation in 2 Teilzüge („Flügelzüge“) trennbar, um verschiedene Fahrtziele anzusteuern und so flexibler dem Fahrgaststrom gerecht zu werden. Der Vorgang des Entkuppelns eines Vollzuges wird Flügeln genannt, das Zusammenkuppeln zweier Flügelzüge Vereinigung. Dieses Konzept wird auch auf andere Zuggattungen angewendet.
Fahrt auf Sicht	Befehl im Bahnbetrieb, der schriftlich oder fernmündlich übermittelt werden kann. Er kommt zum Einsatz, wenn keine der Situation angepasste Signalisierung möglich ist. Dabei wird meist mit verminderter Geschwindigkeit gefahren.
Pflichtenheft	Auch „Lastenheft“: Liste mit verbindlichen Anforderungen an eine neu zu konstruierende Fahrzeugbaureihe. Die Liste wird vor der Konstruktionsarbeit erstellt.

* Angaben beziehen sich auf Strecken mit Rechtsverkehr

ProTrain® Thema Hochgeschwindigkeitszüge

Hochgeschwindigkeitszüge ICE 1 • ICE 2 • ICE T

50 Aufgaben für ProTrain und S-Bahn Berlin

Ein weiteres Qualitätsprodukt mit hohem Detailgrad und zahlreichen Aufgaben.

5
6



Dieses AddOn für den Microsoft Train Simulator beinhaltet die Fahrzeuggenerationen ICE 1, ICE 2 und ICE-T.

Zahlreiche Details wurden akkurat und vorbildgetreu umgesetzt. Freuen Sie sich auf hochaufgelöste Führerstände, animierte Details und spannende Aufgaben, die per Sprachanweisung der Fahrdienstleitung unterstützt werden.